



Flensburger Fördewoche 2013, Ausschreibung

| | |
|------------------------------------|---|
| Klassen: | Ranglistenregatta der Katamaranklassen A-Cat, Formula 18, Hobie 16 und Nacra 17. Wenn die Mindestteilnehmerzahl von zehn Booten pro ausgeschriebener Klasse bis zum Meldeschluss nicht erreicht wird oder die Meldezahlen insgesamt zu gering sind, behält sich der Veranstalter vor, die Wettfahrten für diese Klasse(n) oder die gesamte Regatta abzusagen. |
| TERMIN: | 14.-15.09.2013 |
| VERANSTALTER: | Catamaran Club Flensburger Förde e.V. (CCFF) Flensburger Segel - Club e.V. (FSC) |
| LIEGEPLÄTZE: | Liegeplätze im Kurpark Glücksburg / Ostsee sowie auf dem Sportplatz der Hanseatischen Yachtschule im Yachthafen Glücksburg. |
| REVIER: | Flensburger Innenförde |
| EINSCHREIBUNG: | Regattabüro im Vereinsheim des FSC. 13.09.: 17:30 - 19:30 14.09.: 9:00 - 11:00 |
| 1. START: | 14.09.: 11:30 Uhr |
| LETZTER START: | 15.09.: 14:00 Uhr |
| ANMELDUNG: | Zur online Meldung des FSC |
| ORGANISATION & KONTAKT: | Otto Meyer zu Schwabedissen |
| WETTFAHRTLEITUNG: | Fritz-R. Klocke (ccff) und Kai Bertalot (FSC) |
| MELDESCHLUSS: | 08.09.2013 |
| MELDEGEBÜHREN: | A-Cat: 40 € Formula 18, Hobie 16, Nacra 17: 60 € Aufschlag für Nachmeldung: 25 € Das Meldegeld wird bei der Einschreibung vor Ort bezahlt. |
| REGELN: | Die Wettfahrten werden nach folgenden Regeln ausgesegelt: <ul style="list-style-type: none"> • Wettfahrtsregeln (WR) der ISAF, neueste Ausgabe des DSV, • Wettsegelordnung und Ranglistenordnung des DSV, neueste Ausgabe, • Klassenvorschriften der jeweiligen Klassen, • Segelanweisung, Ausschreibung und Programm des Veranstalters, • die Segelanweisungen können die WR, WO, RO oder diese Ausschreibung teilweise ändern. • WR 44.1 wird so geändert, dass die 2-Drehungen-Strafe durch eine 1-Drehung-Strafe ersetzt wird. |
| MESSBRIEFE: | Alle teilnehmenden Boote der Klassen in denen Meßbriefe vorgeschrieben sind, müssen gültige Messbriefe oder bestätigte Kopien davon bereithalten (Ergänzung WR 78). |
| VERSICHERUNG: | Alle teilnehmenden Boote müssen über eine gültige Bootshaftpflichtversicherung mit einer Versicherungssumme von mindestens 1,5 Mio EUR verfügen. Zur Meldung wird die Police gescannt und der Scan im Falle einer Kollision dem Kollisionsgegner ausgehändigt. Einen Monat nach der Regatta werden die gescannten Daten gelöscht. |
| IDENTIFIKATION: | Nur die gemeldeten Boote mit den gemeldeten Segelnummern dürfen gesegelt werden. In Abänderung WR Anhang G4 entfällt eine Verwarnung. Das Boot kann in Abänderung WR63.1 ohne Protestverhandlung ausgeschlossen werden. |
| WERTUNG: | Es werden 6 Kurzwettfahrten pro Klasse angestrebt (3 pro Tag). Die Wertung erfolgt nach dem Low-Point-System. Ab vier gültigen Wettfahrten wird das Ergebnis der schlechtesten Wettfahrt (ohne DNE) gestrichen. |
| HAFTUNGSAUSSCHLUSS: | Die Verantwortung für die Entscheidung eines Bootsführers, an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein bei ihm, er übernimmt insoweit auch die Verantwortung für seine Mannschaft. Der Bootsführer ist für die Eignung und das richtige seemännische Verhalten seiner Crew sowie für die Eignung und den verkehrssicheren Zustand des gemeldeten Bootes verantwortlich. Der Veranstalter ist berechtigt, in Fällen höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus Sicherheitsgründen, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen besteht keine Schadenersatzverpflichtung des Veranstalters gegenüber dem Teilnehmer. Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die dem Teilnehmer während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt-/bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden. Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden. Soweit die Schadenersatzhaftung des Veranstalters ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreit der Teilnehmer von der persönlichen Schadenersatzhaftung auch die Angestellten, Arbeitnehmer und Mitarbeiter, Vertreter, Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen, die Schlepp-, Sicherheits-, oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, sowie auch alle anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung ein Auftrag erteilt worden ist. Die gültigen Wettfahrtsregeln der ISAF, die Ordnungsvorschriften Regattasegeln und das Verbandsrecht des DSV, die Klassenvorschriften sowie die Vorschriften der Ausschreibung und Segelanweisung sind einzuhalten und werden ausdrücklich anerkannt. Bei der Einschreibung muss dieser Haftungsausschluss von allen teilnehmenden Seglern unterschrieben werden. |

SONSTIGES:

- Bei Nutzung des Sportplatzes der Hanseatischen Yachtschule mit Wohnmobil oder Zelt fallen etwa 8 € Platzgebühr/Nacht an. Ist der Stellplatz voll, müssen die Teilnehmer auf andere Zeltplätze ausweichen.
- Im Clubhaus des FSC kann nach vorheriger Anmeldung (Tel.: 04631-8050) gefrühstückt werden.
- Sollten vom Veranstalter Aufkleber mit Werbung ausgeteilt werden, sind sie in der vorgegebenen Form anzubringen.

VERANSTALTUNGEN:

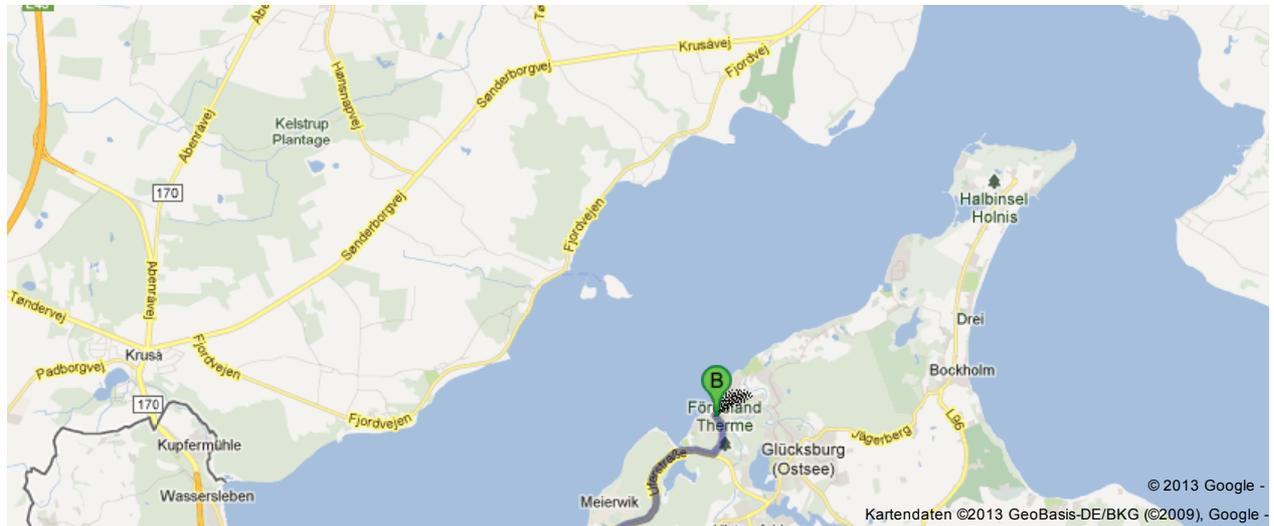
Samstag: Voraussichtlich Abendessen und Bootshallefete (gemeinsam mit den Dickschiffseglern).
 Sonntag: Preisvergabe mit Kuchenbuffet im Vereinsheim des FSC.

UNTERKÜNFTE:

Auf den Webseiten der Stadt [Glücksburg](#) und auf den Seiten des [FSC](#) sind einige Tips aufgelistet. Einige Apartments vermietet Frau Hesch (+49 174 4210900). Helfen können auch Klaus Schaa (+49 4631 7716) oder die anderen ccff Mitglieder.

ANFAHRT:

Autobahn A7 bis Abfahrt Flensburg/Glücksburg. Dann auf der Umgehungsstrasse Richtung Flensburg halten. Abfahrt *Flensburg-Süd, Glücksburg, Kappeln*. Der weitere Weg nach Glücksburg ist gut ausgeschildert. In Glücksburg auf Schilder mit der Aufschrift *CCFF* achten und den Pfeilen folgen.



[Größere Kartenansicht](#)